

PRESSEMELDUNG

SchwimmMobil Wundine on Wheels 3 im Badischen angekommen

Stuttgart, 19. November 2024

- Wundine on Wheels 3 am ersten Standort angekommen: Emmendingen
- Josef Wund Stiftung überlässt das dritte von vier SchwimmMobilien für zwei Jahre dem Badischen Sportbund Freiburg e.V.

„**Wundine® on Wheels**“ – so lautet der Name der SchwimmMobile der Josef Wund Stiftung. Mit den mobilen Lehrschwimmbecken wurde seit September 2022 über 1.300 Kindern der Schwimmunterricht vor der eigenen Schultür ermöglicht. Die Josef Wund Stiftung hat mit ihren Erfahrungen im Bau und Betrieb von mobilen Lehrschwimmbecken und aufgrund der anhaltenden, bundesweiten Nachfrage ein drittes und viertes Schwimmbad auf Rädern beauftragt, deren Bau vom Land Baden-Württemberg bezuschusst wird.

Im Rahmen der Messe interbad wurde das dritte SchwimmMobil durch die Schirmherrin Theresa Schopper, Ministerin für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg eingeweiht. Das rollende „Bonsai-Bad“ hat seinen ersten Einsatz in der Stadt Emmendingen im Südwesten Baden-Württembergs. Dort werden zwischen Oktober und Januar ca. 160 Kita- und Grundschulkindern die Grundkompetenzen des Schwimmens erlernen. „Mit dem Wasser vor der Schultür können unsere Kleinsten lernen, sich im Wasser sicher zu bewegen und Spaß zu haben. Wir danken der Josef Wund Stiftung für diese Chance, die wir gern drei Monate lang mit unseren Kitas und Schulen nutzen“, so Oberbürgermeister **Stefan Schlatterer** bei der Vorstellung am Standort Emmendingen.

Das SchwimmMobil WoW3 wird anschließend für zwei Jahre durch den Badischen Sportbund Freiburg e.V. in der Region betrieben. Durch das Zusammenwirken aller Akteure im Schwimmsport soll die Schwimmfähigkeit der Kinder verbessert werden. **Gundolf Fleischer**, Präsident des Badischen Sportbund Freiburg e.V., freut sich über diese Kooperation mit der Stiftung: „Wir sehen im mobilen Bad eine große Chance für unsere Region. Wir werden das SchwimmMobil in die Fläche bringen und mit den

Akteuren vor Ort wertvolle Arbeit leisten. Im SchwimmMobil bilden Wassergewöhnung und Wasserbewältigung die Grundlagen für weitere Kurse in den Schwimmvereinen. Wir freuen uns schon auf interessierte Schulen, Kitas und Kommunen aus Südbaden, die mit uns gemeinsam ab Februar 2025 in die zweijährige Projektphase mit der Wundine on Wheels 3 gehen.“

Mit **Dr. Yannick Bury**, Mitglied des Deutschen Bundestages, hat das SchwimmMobil für seine Zeit im Badischen einen zusätzlichen Schirmherrn. „Gute Ideen in die Breite zu bringen und mit den vorhandenen Strukturen zu verweben, ist ein wichtiger Beitrag, um Kinder an Wasser zu gewöhnen und zu sicheren Schwimmern zu machen“, so Yannick Bury bei der Vorstellung in Emmendingen.

Sowohl das technische als auch das pädagogische Wissen, das die Stiftung aufgebaut hat, stellt sie Kommunen, Partnern und potenziellen Betreibern von SchwimmMobilien zur nicht-kommerziellen Nutzung zur Verfügung. „Wer in die Gesellschaft hineinwirken will, muss Wissen teilen“, so **Christoph Palm**, Geschäftsführer der Josef Wund Stiftung. Technisch und raumtechnisch sind die SchwimmMobile der Stiftung nach höchsten Qualitätsstandards bei Wassertechnik, Lüftung und Schwimmbad-Atmosphäre entwickelt und erfüllen die Anforderungen an ein öffentliches Bad. „Mit insgesamt vier SchwimmMobilien werden wir ab dem Frühjahr 2025 etwa 2.500 Kinder pro Jahr ans Wasser und das Schwimmen heranzuführen.“

Die **Josef Wund Stiftung** leistet seit 2021 mit ihrem Bildungsprojekt „Wundine Schwimmakademie“ deutschlandweit einen Baustein zur Verbesserung der Schwimmausbildung von Kindern. Insbesondere mit ihren selbst entwickelten und betriebenen SchwimmMobilien „Wundine® on Wheels“ setzt sie Maßstäbe bei mobilen Lehrschwimmbecken für den Einsatz an Bildungseinrichtungen. Die Stiftung sieht sich als Impulsgeber und Netzwerkpartner mit dem Ziel, die Schwimmfähigkeit von Kindern zu erhöhen.

Ein Projekt der Partnerschaften

Getragen und finanziert wird das Projekt „Wundine Schwimmakademie“ von der Josef Wund Stiftung. Die Umsetzung erfolgt mit dem Projektpartner „Deutsche Kinder Sport Akademie“, dem Mobilitätspartner „Schmalz und Schön“, mit finanzieller und fachlicher Unterstützung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport, dem Badischen Sportbund Freiburg e.V. sowie im Austausch mit den Schwimmverbänden und den DLRG Landesverbänden aus Baden und Württemberg. Nahtlos eingefügt in die Reihe der verlässlichen Partner hat sich die Firma R&F Mayer aus der Region Stuttgart als Partner für den Bau der SchwimmMobile 2-4.

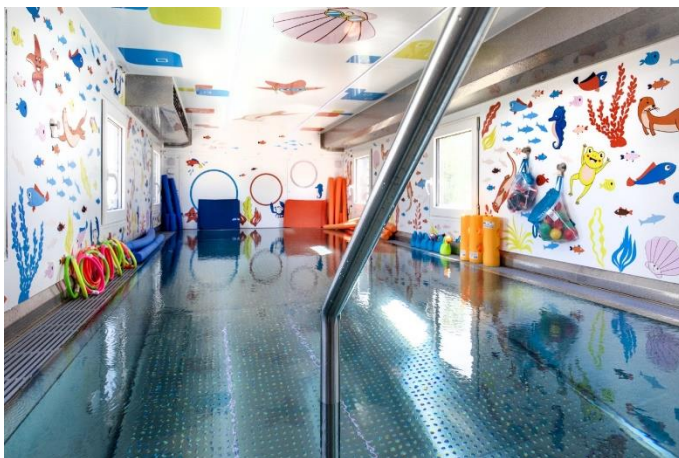
Zu den mehrjährigen Projektpartnern sind weitere Unterstützer hinzugekommen, die einzelne Komponenten beisteuern, die Optik gestalten oder den Schwimmunterricht an einzelnen Standorten fördern: Convensis GmbH, Remstalwerbung BÄZ, Speck Pumpen, Schüssler und Escher Stiftung, Kiwanis, KSK Stiftung Rems-Murr, RTL Stiftung, Help – Hilfe zur Selbsthilfe e. V. und viele weitere. Eine Kooperation mit der Universität Tübingen zur „Aquatic Physical Literacy“ steht kurz bevor.

Die **Josef Wund Stiftung** sendet im Sinne ihres Stifters klare Impulse in die Gesellschaft, gibt Anstöße, bietet Unterstützung und hilft speziell denjenigen, die mit Leistungswillen aus ihrem Leben für sich und andere das Beste machen wollen. Die Stiftung lässt sich vom Grundsatz des Förderns durch Fordern leiten. Dieser Gedanke bildet für die Josef Wund Stiftung das Fundament ihrer Zweckverwirklichung.

Das Engagement für das Gemeinwohl manifestiert sich bei der Josef Wund Stiftung vor allem durch die Durchführung und Förderung von Projekten aus den Bereichen Bildung, Gesundheit und Kreativität. Das Thema Wasser spielt dabei eine übergeordnete Rolle, was sich in den stiftungseigenen Projekten verdeutlicht: Mit der „Wundine Schwimmakademie“ leistet die Stiftung einen Baustein zum Schwimmenlernen für Kinder, mit dem neuen „Undine Award“ zeichnet sie seit 2022 unter dem Motto „Wasser für den Menschen“ innovative Projekte und Initiativen u.a. mit einem Preisgeld in Höhe von 50.000 Euro aus. Mit ihrem Engagement möchte die Stiftung einen wesentlichen Beitrag für gesellschaftlichen Fortschritt und wirtschaftliche Stabilität leisten.

Die Josef Wund Stiftung wird in der Rechtsform der gemeinnützigen GmbH mit Sitz in Stuttgart geführt. Sie wurde von dem erfolgreichen Architekten und Unternehmer Josef Wund selbst errichtet, mit dem Ziel, auf diesem Weg seine Unternehmensnachfolge zu regeln und die Allgemeinheit an seinem wirtschaftlichen Erfolg teilhaben zu lassen.

www.jw-stiftung.org



Aktuelle Fotos vom SchwimmMobil sowie einen **Flyer mit Zahlen und Informationen** finden Sie in der Cloud:

<https://my.hidrive.com/share/izpqqhvr>

© Josef Wund Stiftung

Pressekontakt

Josef Wund Stiftung gGmbH

Sabeth Flaig M.A.

Senior Project Managerin und PR

Mobil: 0176-41465277

sabeth.flraig@jw-stiftung.org

www.jw-stiftung.de

